

Protokoll des NABU-Treffs vom 11.01.22

Anwesend: Martin Neub, Angela Fremmer, Günter Ringwald, Rosalie Kury, Reinhold Schelb, Katrin Wagner, Jürgen Rupp, Sonja Lehmann, Jean-Louis Pinschak, Gabi Weber-Jenisch, Finn Zenker

Ort: Zoom-Meeting

Beginn: 20.00 Uhr

TOP 1: Wasseramselkartierung

F. Zenker stellt die Ergebnisse der letztjährigen Wasseramselkartierung an der Elz und einigen Nebenflüssen vor. Er will die Kartierung in diesem Jahr in einem etwas erweiterten Umfang wiederholen: Es soll neben der Kartierung der Altvögel auch eine Kontrolle des Bruterfolgs stattfinden. Da im letzten Jahr nur relativ wenige der aufgehängten Nistkästen besetzt waren, sollen diese überprüft und gegebenenfalls an geeigneteren Plätzen aufgehängt werden. Zusätzlich könnten neue Nistkästen installiert werden. Nähere Informationen hierzu finden sich auf der Homepage des NABU Emmendingen.

TOP 2: Schwalbenhaus Tutschfelden

G. Ringwald schildert den aktuellen Stand der Planungen zum Schwalbenhaus Tutschfelden. Das Haus soll Platz bieten für 20 Doppelnester der Firma Schwegler. Es wird auf dem Gelände der Elisa-Schule Tutschfelden stehen, bleibt aber Eigentum des NABU. M. Ehrler hat sich bereits intensiv mit den Bauplanungen beschäftigt und eine Planskizze sowie ein Holzmodell von den tragenden Teilen im Innern des Hauses erstellt. Beides wird als Vorlage dienen beim Gespräch mit einem Kunstschlosser in Emmendingen, der die sicherheitsrelevanten tragenden Teile aus Metall professionell erstellen wird. Für den Fall, dass die entstehenden Kosten den erwarteten Rahmen von 4000 – 5000 € sprengen sollten, schlägt J.-L. Pinschak vor, bei einer ihm bekannten Schreinerei nachzufragen, ob das Haus nicht kostensparend als Projektarbeit von den Auszubildenden erstellt werden könnte. Alternativ nennt er die Möglichkeit, das benötigte Stahlmaterial über die Firma Belle in Wyhl zu besorgen, um evtl. Kosten einzusparen.

TOP 3: Wiedehopf Vogel des Jahres 2022

Momentan sind zum Thema Wiedehopf – Vogel des Jahres 2022 – folgende Veranstaltungen geplant:

- Exkursion am Kaiserstuhl
S. Lehmann fragt die NABU-Gruppe, ob sie die Leitung der Exkursion übernehmen kann. Im Falle einer Absage soll sie unter eigener Leitung stattfinden.
- Workshop zum Bau eines Wiedehopfkastens
Angedacht war zunächst der Bau von Wiedehopfkästen in einem Workshop für maximal 10 Personen. J.-L. Pinschak bietet an, die notwendigen Einzelteile der Kästen in der oben genannten Schreinerei anfertigen zu lassen. Das Problem könnte dabei sein, einen geeigneten Werkraum zu finden.
M. Neub macht den Vorschlag, einen freistehenden Wiedehopfkasten auf einem geeigneten Gelände mit der gesamten Gruppe anzufertigen. Allgemeine Zustimmung.
- Podcast mit Christian Stange
A. Fremmer hat mit Christian Stange vereinbart, einen Podcast zum Thema Wiedehopf zu erstellen, der auf der Homepage der NABU-Gruppe abrufbar sein wird.
- Infostände
Auf den Infoständen im laufenden Jahr soll ein Themenschwerpunkt Wiedehopf eingerichtet werden. S. Lehmann wird sich um geeignetes Material vom NABU-Shop kümmern.

TOP 4: Aktuelles und Termine

- Am **12. Februar** wird in **Herbolzheim** der **Landschaftspflege**tag für das Jahr 2022 stattfinden, organisiert vom Landratsamt und dem Landschaftserhaltungsverband Emmendingen. Ein Schwerpunkt wird das Schneiden von alten Obstbäumen sein. Anmeldungen sind möglich beim Landratsamt Emmendingen telefonisch unter 07641/451 9136 oder per Mail g.lachfeld@landkreis-emmendingen.de .
- Am **Samstag, 22. und 29. Januar jeweils ab 10.00 Uhr** finden zwei **Kurzeinsätze des Biotoppflegetrupps** statt – am 22. Januar auf dem neuen Grundstück am Bienenberg in Malterdingen und am 29. Januar an der Rainfläche beim Luginsland in Tutschfelen.
- Die **Kirchengemeinde Denzlingen** hat um **Beratung zur naturnahen Gestaltung** einer Fläche nachgefragt. Am **19.1.** wird eine Online-Beratung stattfinden, an der seitens des NABU neben S. Lehmann auch M. Ehrler teilnimmt.
- S. Lehmann berichtet, dass das Treffen der **Kindergruppe** aus Krankheitsgründen im November ausgefallen ist. Im Januar wird aufgrund von Corona nur ein verkürztes Treffen stattfinden (Aufteilung der Gruppe in zwei Kleingruppen à 1,5h Programm). Weitere personelle Unterstützung bei der Betreuung der Gruppe ist erwünscht.
- S. Lehmann berichtet über den aktuellen Stand des **Wildkatzenprojektes** von Maja und Marlon, das die beiden SchülerInnen des Goethe-Gymnasiums Emmendingen auf dem November-Treff des NABU ausführlich vorgestellt hatten. Es liegt inzwischen umfangreiches Bildmaterial von Wildkameras vor. Maja und Marlon würden sich über Unterstützung bei der Auswertung dieses Materials sehr freuen.
- Die Vogelexkursion mit M. Neub anlässlich der „**Stunde der Wintervögel**“ musste auf Grund der aktuellen Coronabestimmungen leider ausfallen. Stattdessen hat M. Neub mit einer Reporterin des SWR einen Bericht zum Thema erstellt, der bereits mehrfach im Hörfunk ausgestrahlt wurde und den A. Fremmer auch auf die Homepage des NABU Emmendingen gestellt hat.
- S. Lehmann weist auf einen Online-Vortrag von Andrea Mol Kentin-Kessler zum Thema „**Naturschutz in Bauplanungen**“ hin, der am 24.1. um 20 Uhr online stattfinden wird.
- Der nächste **NABU-Treff am 1. Februar 2022** wird voraussichtlich wieder online stattfinden müssen. Haupttagesordnungspunkt wird ein Vortrag von Jochen Goedeke zum Thema „Landwirtschaft“ sein.
- S. Lehmann hat gemeinsam mit BUND und BLHV eine kritische **Stellungnahme** des NABU zu den Planungen für ein neues Industriegebiet bei Simonswald abgegeben.
- S. Lehmann bittet um **Vorschläge für das Sommerprogramm 2022**, die bei ihr eingereicht werden sollen.

Ende: 22.00 Uhr
Emmendingen: 11.01.2022
Für das Protokoll: Günter Ringwald